

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1876**

100 (27.6.1876)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-297397](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-297397)

# Severisches Wochenblatt

und

## Ämtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

Nr 100. Dienstag, 27. Juni 1876.

### Obrigkeithliche Bekanntmachung.

Am 4. Juli d. J.

Am die folgenden Tage wird der Stadtmagistrat die Straßen und die Wege schauen, und sind dieselben bis dahin von den Pflichtigen bei Vermeidung einer Geldstrafe bis zu 20 Mk. in schaufreien Stand zu setzen.

Sever, 1876 Juni 24.

Stadtmagistrat.

v. H a r t e n.

Gerdes.

### Siel-Sache.

Die Reinigung der Mahde, des Fedderwarder und Kopperhörner-Tiefs soll am

Freitag, den 30. d. M.,

Nachm. 4 Uhr,

in Bluhm's Wirthshause zu Goldwei verbunden werden.

Fedderwardergröden. F. D. G u m m e l s.

### Ausverdingung.

Am Montag, den 3. Juli d. J.,

Morgens 10 Uhr,

soll auf dem Rathhause hieselbst die Reinigung der hiesigen Stadtgräben öffentlich ausverdingungen werden.

Sever, 1876 Juni 23.

Stadtmagistrat.

v. H a r t e n.

Gerdes.

### Verpachtungen.

## Landgutverpachtung.

Unterzeichneter beabsichtigt, das seiner Ehefrau gehörige, in der Gemeinde Pakens bei Hooftiel belegene

### Landgut,

genannt Burg, 90 Matten groß, vom 1. Mai 1877 an, auf 6 bzw. 3 Jahre, öffentlich zu verpachten, und ist dazu Termin auf

Donnerstag, den 29. Juni

d. J., Nachmittags 3 Uhr,

in Affeyer's Wirthshause zur Traube hieselbst

angeseht, wozu Pachtliebhaber hierdurch eingeladen werden.

Die Bedingungen liegen zur Einsicht bei mir aus. Sever, 1876 Juni 18.

G. H a r e n.

## Landgutverpachtung.

Von der Wittwe des weil. Hausmanns Albert Ed. n hier bin ich beauftragt, das zum Nachlasse ihres weil. Ehemannes gehörende, in der Gemeinde Sengwarden belegene Landgut „Klein Bussenhausen“, bestehend aus einem Wohnhause nebst Scheune, Backhause, Gartengründen und pl. m. 57 Matten Landes, zum Antritt am 1. Mai 1877 auf 6 resp. 3 Jahre öffentlich meißbietend zu verpachten.

Es ist hierzu Termin in des Unterzeichneten Behausung am

Donnerstag, den 6. Juli d. J.,

Nachmittags 4 Uhr,

angeseht, wozu Pachtliebhaber hiermit eingeladen werden.

Die Bedingungen liegen bei mir zur Einsicht aus. Sengwarden, 1876 Juli 25.

H e d d e n , Auct.

### Bergantungen.

Der Hausmann Farms zu Großaukens bei Biarden wünscht am

Donnerstag, den 29. Juni,

Nachmittags 2 Uhr anfangend,

auf seinem Landgute

circa 2 Hectaren Wintergerste,

1 $\frac{1}{2}$  dito Weizen,

1 dito Roden, sowie das Wfergras der Stücke,

6 Sect. Wehde, worunter 1 $\frac{1}{2}$  brabant. Alee,

auch die Gttgrode von 4 $\frac{1}{2}$  Sect.

öffentlich auf 6 Monate Zahlungsfrist verkaufen zu lassen, wozu Käufer eingeladen werden und sich zu Großaukens einfinden wollen.

Biarden, 1876 Juni 16.

A. W. L a d d i k e n,

Auct.

Der Handelsmann C. Lübben zu Wittmund läßt am

Donnerstag, den 29. Juni d. J.,  
Nachmittags 2 Uhr anfangend,  
in de Voer Wirthshaus hieselbst



30 bis 40 Stück  
große und kleine  
Schweine

bester Race

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den  
Unterszeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Hohenkirchen, 1876 Juni 23.

D i m a n n s , Auct.

## Frucht- und Wehde- Vergantung.

Die Wittve des weil. Hausmanns  
Germann M e h n e n zu Ziallerns  
läßt am

Donnerstag, den 29.  
Juni d. J., Nach-  
mittags 2 Uhr anf.,

1 Stk. 89 Nr — gleich 4  
Matten Wintergerste nebst  
Ufergras,

1 Stk. 26 Nr — gleich 2 $\frac{2}{3}$   
Matten Roden nebst Ufer-  
gras,

1 Stk. 10 Nr — gleich 2 $\frac{1}{3}$   
Matten Weizen nebst Ufer-  
gras,

2 Stk. 36 Nr 50  $\square$ Wieter —  
gleich 5 Matten Wehde  
nebst Ettgrode

öffentlich meistbietend verkaufen, und  
werden Kaufliebhaber dazu eingeladen.

Die Kaufliebhaber wollen sich  
präcise 2 Uhr in Hinrichs Wirths-  
hause zu Ziallerns versammeln.

Sever, 1876 Juni 20.

In Auftrag:  
F i m m e n .

Weil. Schustermeister H. E. Loel Erben  
Schortens lassen am

Freitag, den 30. d. Mts.,  
Nachm. 1 Uhr anfangend,

in und bei der Behausung ihres weil. Erblassers

13 halbgahre Kuhhäute,

1 do. Pferdehaut,

30 do. Schaafelle,

5 do. Kalbfelle,

2 große Spülässer,

1 Kalkhalen, 1 Lohriff,

1 Eisch und 3 Stähle,

einige Schuhmachergeräthschaften,

1 Dammheck,

2 Acker Roden,

2 do. Karteiseln,

2 do. Gartenfrüchte,

ferner 3 Grasen Wehde in der Burfenne

die Ettgrode davon,

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen, wozu  
Kaufliebhaber eingeladen werden.

Sever, 1876 Juni 23.

G e r d e s

## Schweine-Verkauf

Der Handelsmann Gerd Harms Bunt  
Hattersum läßt am

nächsten Sonnabend, den 1. Juli  
d. J., Nachmittags 1 Uhr,

bei des Wirths Frieze zur Hohenluft hies. Behausung

ca. 30 bis 40  
Stück große  
und kleine  
Schweine



Schweine

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unters-  
zeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1876 Juni 25.

v. C o l l e n

Barel. Der Curator der Concurdmasse  
Firma Ricklefs und Gathemann in Barel läßt

Mittwoch, den 5. Juli d. J.,  
Nachmittags 2 Uhr anfangend,

bei der Sägemühle hiers. öffentlich meistbietend  
verkaufen, als:

2 Pferde, 4 schwere Wagen

1 Uderwagen, 2 große

Maljan, 3 kleine do., 2 Han-

wagen;

ferner: fertige Thüren, Fenster

Fußbodenholz, sowie versch-

denes sonstiges Holz;

sodann: eine Parthie Nägel, u.

**schiedene Pulte, 1 Geldschrank,  
Tische, Stühle, Schränke, 4  
Betten.**

Kausliebhaber ladet ein

**Aug. Ritter,**

Auct.

Der Gemeindevorsteher Duden zu Oldorf läßt  
am 6. Juli d. J.,

**Nachmittags 2 Uhr anfangend,**

auf seinem Landgute zu Neumarfen

ca. 8½ Sectar (18 Matten) Wehde,

ca. 2,26 " (5 " Winter-

gerste,

ca. 2,84 " (6 " Roden

und Weizen,

sämmtlich auf dem Halm, sowie das Ettgrün und  
das Ufergras, bei passenden Abtheilungen öffentlich  
meißbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichne-  
ten verkaufen.

Kausliebhaber werden eingeladen und gebeten,  
am Verkaufstage, Nachmittags 1 Uhr, in B. Eden  
Wirthshause zu Oldorf sich einzufinden.

Hohenkirchen, 1876 Juni 25.

D I t m a n n s , Auct.

### Gemeindefache.

Die Instandsetzung und Unterhaltung der Fuß-  
wege in der Gemeinde Accum, sowie die Lieferung  
des hierzu erforderlichen Sandes und das Anfahren  
von 1000 Stück Steinen soll am

**Freitag, den 30. d. M.,**

**Nachm. 4 Uhr,**

in A. Martens Wirthshause zu Langwerth minde-  
stfordernd verdungen werden.

Langwerth, den 15. Juni 1876.

J. G. Schmeden.

### Wegsperr.

Wegen Neubaus der Brücke bei der Stumpenser  
Mühle ist die Chaussee von Kaisershof bis Horum  
mit Fuhrwerk oder Vieh vom 2. Juli an nicht zu  
passiren.

Horumerfiel.

F. M. Müller,  
Stelgeschworne.

### Schützen-Sache.

## Exercierübungen

des Schützencorps im Schützenhofe,

Abends präcise 7 Uhr,

am 24. u. 28. Juni und am 1. Juli.

Am letztgenannten Tage wird Abends ein-  
marschirt.

Jever, 1876 Juni 18.

Das Kommando:

J. W.

F r a n k.

### Notifikationen.

Ich lege Gift für Federvieh in meinen Garten

David Feilmann.

Die Erben des weiland Hausmanns Danke  
Ljardes Otten und Frau, Maria Elisabeth, geb.  
Siuts, bei Altfunnixfiel beabsichtigen behuf Erbthei-  
lung den ihnen gemeinschaftlich gehörenden, bei Alt-  
funnixfiel belegenen vollen

# Heerd Landes,

bestehend aus

Behausung, Bachhaus und Garten,  
einer Wassermühle und nach dem  
Grundbuche aus 76½ Diemathen,  
nach der neuen Vermessung aber  
aus 47 Sectarren 98 Ar 93 Meter  
Kleilandes, einschließlich einer Warf-  
stelle beim Altfunnixfiel, sodann 9  
Kirchenstellen in der Kirche zu Funnix,  
in einem Loose, zum Antritt in diesem Herbst resp.  
am ersten Mai künftigen Jahres, öffentlich meißbietend  
verkaufen zu lassen.

Es ist dazu Termin auf

**Sonnabend, den 22. Juli d. J.,**

**Nachmittags 3 Uhr,**

in der Behausung des Gastwirths W. Siuts hies.  
angeseht, wohin Kausliebhaber mit dem Bemerken  
geladen werden, daß die Gebäude sammt der Wasser-  
mühle sich in einem guten baulichen Zustande befinden,  
das Land bester Bonität ist und sich pl. m. 26 Die-  
mathe altes Weideland darunter befinden.

Wittmund, den 24. Juni 1876.

**Silden,**

Königl. Pr. Auct.

Unser

## Wagenbitter,

**Marshall oder Alter Schwede,**

(Abzug edler Kräuter- und Pflanzenstoffe mit echtem  
Malagawein) ist bei uns, fast allen Verbindungen  
in Jever und im Jeverlande in ganzen und halben  
Flaschen zu haben.

Der Wagenbitter wirkt erwärmend auf den  
Magen und vortheilhaft auf die Verdauung.

Wir bitten auf unsere geschlich deponirte Schutz-  
marke und das Siegel zu achten.

Leer, Juni 1876.

## Stunge und Doden.

### G e s u c h t.

Ein Mitleser zur Jever-Zeitung.

Jever, 1876 Juni 25.

A. G. Andree.

Cervelat-Wurst und geräucherte Schinken in bester  
Qualität empfiehlt

A. G. Andree.

Dünnen Stockholmer Theer in ganzen und halben  
Lonnen, sowie bei einzelnen Pfunden; Lüneburger  
Salz bei Säcken und angebrochen empfiehlt

A. G. Andree.

Der Landwirth Herr Hinrich Janssen zu Osterhusen will seinen daselbst belegenen

# Platz,

bestehend aus

einem Wohnhause mit Schenke und Backhause nebst Garten und 65 Diebmathen — 38 Sectaren — Landes bester Bonität,

zum Antritt in diesem Herbst, resp. am ersten Mai nächsten Jahres, öffentlich meistbietend verkaufen lassen.

Es ist dazu Termin auf

Montag, den 10. Juli d. J.,  
Nachmittags 2 Uhr,

in der Behausung des Gastwirths H. F. Dieken hieselbst angesetzt, wohin Kaufliebhaber hiermit geladen werden.

Wittmund, den 24. Juni 1876.

Silben,

Königl. Pr. Auct.

## Singvereinsprobe

Mittwoch, Abd. pr. 7 $\frac{1}{2}$  Uhr, in Moosbütte.

Rinnen und Rohre, Verdachungen von Zink, sowie sonstige Klempnerarbeiten und Reparaturen werden rasch und billig angefertigt.

J. J. Kleinstenber junior,  
Jever, Neuestraße.

Zu verkaufen.

Echte Sulinger gusseähl. Sensen und Sichten.  
Sanderoberahm.  
D. Kork,  
Schmiedemeister.

## Theater in Sande.

Im Saale des Herrn Laddiken.

Dienstag, den 27. Juni: Gruf a. d. deutschen Kaiser. Lebensbild; Nachtigall und Richte. Lustspiel in 1 Act; Eine voll. Frau. Lustspiel in 1 Act. Anfang 8 Uhr.

Die Gemeinde Eggelingen wünscht eine Bezirks-Hebamme anzustellen. Anmeldungen nimmt entgegen der Gemeinde-Vorstand  
D. L. Burcharde.

Greebden, 1876 Juni 27.

Zu verkaufen.

Einen schönen schw. Jagdhund, auch als Karnhund zu gebrauchen, billig. Nachfragen bei  
Friedrich Farms,  
Feldhüter in Sillenstede.

Das den Erben des weil. Hausmanns Hinrich Alken Delrichs in Hohenkircher-Hammerich gehörende, daselbst belegene

# Landgut,

bestehend aus

einem vor einigen Jahren neu erbauten Wohnhause nebst Schenke und Backhause, Garten und 22 Sectaren 59 Ar 55  $\square$  Meter — 40 Jüt 21  $\square$  Muthen 40  $\square$  Fuß oder 47 Mather 94  $\square$  Muthen 277  $\square$  Fuß Ländereien bester Bonität,

soll Theilungshalber zum Antritt auf den 1. d. 1877 bezw. 1878 unter der Hand verkauft werden und ersuche ich Reflectanten, sich am

Freitag, den 30. Juni d. J.  
Nachmittags 3 Uhr,

im Hause des Gastwirths A. H. de Boer hieselbst zum Contrahiren einzufinden zu wollen.

Das Immobil ist circa 15 Minuten von der Chaussee entfernt, und von den Ländereien, welche sich in gutem Culturzustande befinden, ist seit einer Reihe von Jahren  $\frac{2}{3}$  als Grünland und  $\frac{1}{3}$  als Pflugland benützt.

Die Bedingungen mit den Abgabenquittungen büchern liegen bei mir zur Einsicht aus, bin zur Ertheilung jeder gewünschten Auskunft bereit, und lade Kaufliebhaber ein, mit dem Verkäufer, daß bei einem hiniänglichen Gebote sofort Zuschlag ertheilt werden soll, da die Verkäufer, wenn möglich, einen öffentlichen Verkaufsaufsich vorzuziehen wollen.

Auf Wunsch des Käufers kann der halbe Kaufpreis zinslich in dem Immobile stehen bleiben.

Hohenkirchen, 1876 Juni 9.

Oltmanns  
Auct.

## G e f u c h t.

Für eine Landwirthschaft auf sofort ein junges Mädchen von 16 bis 20 Jahren zur Stütze der Frau. Kostgeld und Salair soll gegenseitig beansprucht, dagegen das Mädchen ganz zur Frau gerechnet werden.

Nähere Auskunft ertheilt  
Jever, Schlachtstraße. J. H. Brun

Einige Fuder Dünger hat billig abzugeben  
J. F. G. Trendel

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Meitner u. Söhne in  
— Hierzu eine Beilage. —

# Beilage

zu Nr. 100 des Jever'schen Wochenblatts vom 27. Juni 1876.

## Notifikationen.

Die Ueberzeugung über die von dem Herrn Proprietair Fischer gepachteten Acker wird hiermit jedem Unberechtigten streng unterzagt.  
Jever. Mehrere Interessenten.

## MOOSHÜTTE.

Donnerstag, den 29. Juni.

## Außerordentlicher Singverein

mit Chören von Händel, Hauptmann, Mendelssohn, Löwe, Rheinberger. Clavier- und Gesangsoli von Händel, Schumann, Dnslow u. s. w.

Anfang 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Entree für Ehrenmitglieder frei. Gäste sind durch Mitglieder des Vereins einzuführen und haben an der Cassé 75 Pf. zu erlegen. D. B.

## Verpachtung einer Landstelle.

Meine Besizung „Kötteriker-Groden“ mit 25 bis 30 Hektar Land wünsche ich vom ersten Mai 1877 an auf 6 Jahre zu verpachten. Auf Wunsch kann noch mehr Land beigelegt werden, auch der Antritt schon im Herbst erfolgen. Die Ländereien bestehen zum größten Theil aus alten, schwersten Fettweiden; die Gebäude sind in gutem Zustande. Etwaige Reflectanten wollen sich baldigst an mich wenden.

Otziges Harms Bw.,  
Oldenburg.

## Gesucht.

Zimmer- und Maurergefellen können Arbeit erhalten bei reeller Arbeit und gutem Lohn.  
Rüsterfel. D. H. Kleihauer.  
Zimmermeister.

## Belfort bei Wilhelmshaven. Wandter-Schlüssel.

Für die Dauer der Schützenfesttage ist meine neu angelegte Regelpahn mit Lustgarten, meiner Wirtshaus gegenüber, zu vermieten.  
Die Bahn und geräumiges Regelpah ist ganz neu. Die Bahn hat richtige Länge und schöne Lage, ist von Kennern erprobt, so daß sie mit Recht zu empfehlen ist. Reflectanten wollen sich bald bei mir melden.

Belfort, im Juni 1876.

Albers.

## Zu verkaufen.

Ein gut eingerichtetes Tapissiergeschäft mit solider Kundschaft steht in Bremen zu verkaufen. Reflectanten wollen ihre Adresse unter E. 1080 an die Annoncen-Expedition von E. Schlotte in Bremen einsenden.

Frisch eingetroffen: Holl. Blumenkohl u. Blantfurter Käse.

P. Koeniger.

## Buck's Restauration, Jever.

Dienstag, den 27. Juni 1876:

## Zweites

## Militair - Concert

(im Abonnement).

Anfang 5 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Entree für Nichtabonnenten 75 Pf. à Person.  
Nach dem Concert

 BALL.   
Buck.

Die zur Zeit von dem Herrn Amtseinknehmer Freistück benutzte untere Etage meines Hauses, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Waschküche und Keller, mit daran gebautem Stall, nebst dahinterliegendem Garten habe ich auf den 1. Mai 1877 zu verpachten.

Pacht Liebhaber wollen sich an Herrn Magistrats-Actuar Gerdes wenden.

Jever, 1876 im Juni.

Gerichtsactuar C a m m a n n Bw.

## Eis

bei größeren und kleineren Quantitäten empfiehlt zu billigem Preise  
Jever. Chr. Rudolphi.

## Davidis' Kochbuch,

elegant gebunden, empfiehlt

Andr. Flitz.

Das an den Pferdegastanlagen hieselbst belegene, zur Zeit vom Herrn Schlächter Philippsohn bewohnte Haus mit Scheune habe ich in Auftrag auf den 1. Mai 1877 zu verkaufen.

Jever, 1876 Juni 23.

Gerdes.

## Die „Hansa“.

Die „Hansa“, Fachblatt für Seewesen, erscheint jeden zweiten Sonntag, mindestens 1 Bogen stark, mit häufigen Beilagen und Zeichnungen.

Preis jährlich 12 Mark, Inserate 35 Pf. pro Zeile.

Redigirt und herausgegeben von W. v. Freeden, M. K., Hamburg, Alexanderstraße 8. — Expedition: Alterwall 28, Hamburg.

# PLAN-AUSZUG

der St. Herzoglich Braunschweiger Landes-Lotterie von 81,500 Loosen und 43,500 Gewinnern.

1. Klasse.	2. Klasse.	3. Klasse.	4. Klasse.	5. Klasse.	6. Klasse.
Einlage 16 Reichsmart. Ziehung 20. u. 21. Juni 1876.	Einlage 16 Reichsmart. Ziehung 14. u. 15. Aug. 1876.	Einlage 24 Reichsmart. Ziehung 5. - 7. Sept. 1876.	Einlage 24 Reichsmart. Ziehung 18. u. 19. Sept. 1876.	Einlage 24 Reichsmart. Ziehung 24. u. 25. Oct. 1876.	Einlage 16 Reichsmart. Ziehung 7. Dec. 1876.
3000 Gew. 1000000 Gew. 2500000 Gew. 1000000 Gew. 4000000 Gew. 1000000 Gew. 4000000 Gew.	1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew.	1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew.	1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew.	1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew.	1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew. 1000000 Gew.
1 a 1000000 1 a 800000 1 a 600000 1 a 400000 1 a 200000 1 a 100000 1 a 50000 1 a 25000 1 a 10000 1 a 5000 1 a 2000 1 a 1000 1 a 500 1 a 250 1 a 100 1 a 50 1 a 25 1 a 10 1 a 5 1 a 2 1 a 1	1 a 1000000 1 a 800000 1 a 600000 1 a 400000 1 a 200000 1 a 100000 1 a 50000 1 a 25000 1 a 10000 1 a 5000 1 a 2000 1 a 1000 1 a 500 1 a 250 1 a 100 1 a 50 1 a 25 1 a 10 1 a 5 1 a 2 1 a 1	1 a 1000000 1 a 800000 1 a 600000 1 a 400000 1 a 200000 1 a 100000 1 a 50000 1 a 25000 1 a 10000 1 a 5000 1 a 2000 1 a 1000 1 a 500 1 a 250 1 a 100 1 a 50 1 a 25 1 a 10 1 a 5 1 a 2 1 a 1	1 a 1000000 1 a 800000 1 a 600000 1 a 400000 1 a 200000 1 a 100000 1 a 50000 1 a 25000 1 a 10000 1 a 5000 1 a 2000 1 a 1000 1 a 500 1 a 250 1 a 100 1 a 50 1 a 25 1 a 10 1 a 5 1 a 2 1 a 1	1 a 1000000 1 a 800000 1 a 600000 1 a 400000 1 a 200000 1 a 100000 1 a 50000 1 a 25000 1 a 10000 1 a 5000 1 a 2000 1 a 1000 1 a 500 1 a 250 1 a 100 1 a 50 1 a 25 1 a 10 1 a 5 1 a 2 1 a 1	1 a 1000000 1 a 800000 1 a 600000 1 a 400000 1 a 200000 1 a 100000 1 a 50000 1 a 25000 1 a 10000 1 a 5000 1 a 2000 1 a 1000 1 a 500 1 a 250 1 a 100 1 a 50 1 a 25 1 a 10 1 a 5 1 a 2 1 a 1

**L. Gutkind, Braunschweig.**

Steiner.

**Glück auf nach Braunschweig!**  
 Ist und bleibt meine alte Devise, unter welcher  
 ich wiederum die von hoher Regierung genehmigte  
 und garantierte  
**Braunsch. Landes-Lotterie,**  
 Gewinne im Betrage von  
**8 Million**  
**696,000 Mark**  
 enthaltend,  
 darunter event. 450,000, speciell  
**300,000, 150,000, 80,000,**  
**60,000, 2 à 40,000 zc. zc.**  
 welche innerhalb weniger Monate zur  
 Entscheidung kommen müssen, angelegentlich  
 empfehle. Die erste Ziehung beginnt schon  
**am 20. Juli a. c.**  
 und verleihe hierzu gegen Einzahlung des Be-  
 trages oder Postvorschuß Originallosse  
 $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{8}$   
 zu 16 M. 8 M. 4 M. 2 M.  
 Sende jedem Theilnehmer den amtlichen  
 Plan gratis, sowie auch Gewinnlisten und Ge-  
 winngelder prompt expedirt werden. Fortuna  
 begünstigte auch in der kürzlich beendeten  
 Lotterie wieder mein Land in reichem  
 Maße, meine Firma beehrt daher da solche  
 eine der ältesten in dieser Branche ist feiner  
 bombastischer Anpreisungen dieser so beliebten  
 Lotterie, indem ich daher für das mir seit  
 Jahren geschenkte Vertrauen ergebenst danke,  
 bitte jedoch mir, da die Nachfrage bereits stark  
 ist, durch baldige Bestellungen zu erneuen.  
**N. Reiss, Hauptcolporteur**  
**in Braunschweig,**  
 Langerhof Nr. 8.

Steiner.

Der Landhäusling Friedrich Wilhelm Aug. Bud-  
 den hieselbst will die ihm gehörige, hieselbst belegene  
 Landstelle, bestehend aus dem Wohnhause, Garten  
 und ca. 9 Matten Landes guter Bonität, Mai 1877  
 anzukreuzen, unter der Hand verkaufen.  
 Kaufliebhaber wollen sich in den nächsten vier-  
 zehn Tagen beim Eigenthümer oder beim Unter-  
 zeichneten zum Kontrahiren einfinden, wobei noch be-  
 merkt wird, daß bei nur irgend hinlänglichem Ge-  
 bote der Zuschlag erteilt werden soll.  
 Sillenstedt, 1876 Juni 23.

S. A.:  
 A. L. i e m e n s.

**Gesucht.**

Zimmer- und Maurergesellen Können beim Neubau  
 zu Altdorf (bei Sengwarden) Arbeit erhalten, in Altdorf  
 oder Tagelohn, a Tag 2,50 Rmk. nebst Verköstigung  
 Grafschaft.  
**J. B. Hinrichs,**  
 Zimmermeister.

**Verlobungs-Anzeige.**

Sophie Hillers.  
 Eduard Wemmel.

Feier. Geld.

**Geburts-Anzeigen**

Der Geburt eines Knaben erfreuen sich  
 Feber, Bahnhof.  
**B. Stühmer und Frau.**

**Statt besonderer Mittheilung.**  
 Heute wurde uns ein Sohn  
 geboren.

**Carolinensiel, 1876 Juni 24.**  
**Dr. med. N i e d e l und Frau,**  
**Annchen, geb. Campen.**

**Lobes-Anzeigen.**

Heute in der Morgenstunde entriß uns der un-  
 erbittliche Tod unsere liebe brave Tochter,  
**Germine Catharine,**  
 nach zwei Wochen schrecklichen Leidens.  
 Um stille Theilnahme bitten die tiefbetrübten  
 Eltern  
**G. Clafsen und Frau,**  
 auch Namens der Schwester und Cousine  
 der Verstorbenen.  
 Mariensiel, den 23. Juni 1876.

Die Beerdigung findet am 26. Juni auf dem  
 alten Kirchhof zu Neuende statt.

Diesen Morgen 11 Uhr starb nach langem Lei-  
 den meine liebe Frau, Jenny, geb. Becker.  
 Feber, 1876 Juni 25.

Driver, Justizrath.

Theilnehmenden Verwandten und Bekannten die  
 Traueranzeige, daß heute Morgen 5 Uhr unser guter  
 Vater, Groß- und Urgroßvater, der Landwirth  
**J. G. Köster,**  
 nach ztägiger Krankheit, im Alter von 75 Jahren  
 sanft und ruhig entschlafen ist.  
 Die Hinterbliebenen.  
 Darums, den 23. Juni 1876.